

A NEW DIMENSION



ALL-NEW MODERN DESIGN FROM THE FIRST NAME IN BASS.

© 2013 F.M.I.C., Fender®, Dimension™ und die charakteristischen Abplattungsdesigns sind Warenzeichen im Besitz der Fender Musical Instruments Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
Vertrieb in Deutschland, Österreich, Schweiz und BÖHMEN durch: Fender GmbH, Heerstr. 14, 10117 Berlin, Germany. T +49 (0) 30 211-41700 F +49 (0) 30 211-479249

fender.com/dimension-bass

THE DIMENSION™ BASS
INBEGRIFF VON STYLE, KRAFT,
BESPIELBARKEIT UND AUSDRUCK.

EDITORIAL

Anzeige

Härtetest

Den Bass im vom Kamin beheizten Wohnzimmer an die Wand hängen und andächtig bestaunen, ist eine Sache. Das benötigte Equipment tagtäglich auf unterschiedliche Bühnen zu schleifen, über Jahre hinweg, das ist eine ganz andere Sache. Bässe, Verstärker, Boxen, Kabel und Effekte müssen etwas aushalten im Alltag eines Berufsmusikers. Robust sollen sie sein. Und klein sowie leicht für den perfekten Transport. Wenig Wartung, lange Haltbarkeit, guter Sound. Das sind Kriterien, welche die Spreu vom Weizen trennen. bq startet in dieser Ausgabe mit der neuen Serie „Road Check“ einen Härtestest für Bass-Equipment. Auf Tour, im Studio, unterwegs im Bus oder Flugzeug – was empfehlen aktive Profibassisten? Im ersten Teil berichtet Panzerballett-Bassist Heiko Jung, warum die Kombination Markbass Little Mark II Amp plus Markbass Standard 104 Box perfekt für seine Anforderungen ist. Ob Funk-Fusion-Big-Band, auf Opernbühnen mit Percussionist Martin Grubinger oder mit den wüsten Progrockern Panzerballett in „lauteren“ Situationen – er erklärt, warum er auf Markbass setzt.

Bässe „Handmade in Germany“ genießen mittlerweile weltweit hohes Ansehen. Seit einiger Zeit reihen sich drei Neulinge in die Riege der deutschen Bassbauer-Szene: Oliver Lang, Jozsi Lak und Stefan Köllner. Sie haben auf völlig verschiedene Weise zu ihrer Berufung gefunden und verfolgen zum Teil recht unterschiedliche Konzepte. Ihre Gemeinsamkeit: die Leidenschaft, mit der sie zu Werke gehen, und die Spezialisierung auf individuelle Bedürfnisse. Im Unterschied zu industriell gefertigten Instrumenten ermöglicht die Manufaktur eine Vielzahl von Optionen zur Individualisierung. Dabei findet die Beratung direkt zwischen Musiker und Instrumentenbauer statt. So kann sich quasi jeder den Traum vom eigenen „Signature-Modell“ erfüllen. Damit man auf dem Weg dorthin an die richtige Adresse für die persönlichen Vorlieben bezüglich Klang und Aussehen gerät, nun ein Einblick in die Arbeitsweise und Philosophie dieser Szene-Neulinge.

Ab sofort neu für Digitalfans: die bassquarterly-App. Alle Magazine im PNP-Verlag (bassquarterly, grand gtrs, sonic und tools4music) sind jetzt als App für „mobile Begleiter“ mit Android- und iOS-Betriebssystem (iPad und iPhone) verfügbar. Ein Besuch auf unserer Web-Seite erklärt Ihnen, wie schnell und einfach der Online-Zugang funktioniert.



Willkommen im neuen Jahr und wie immer viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

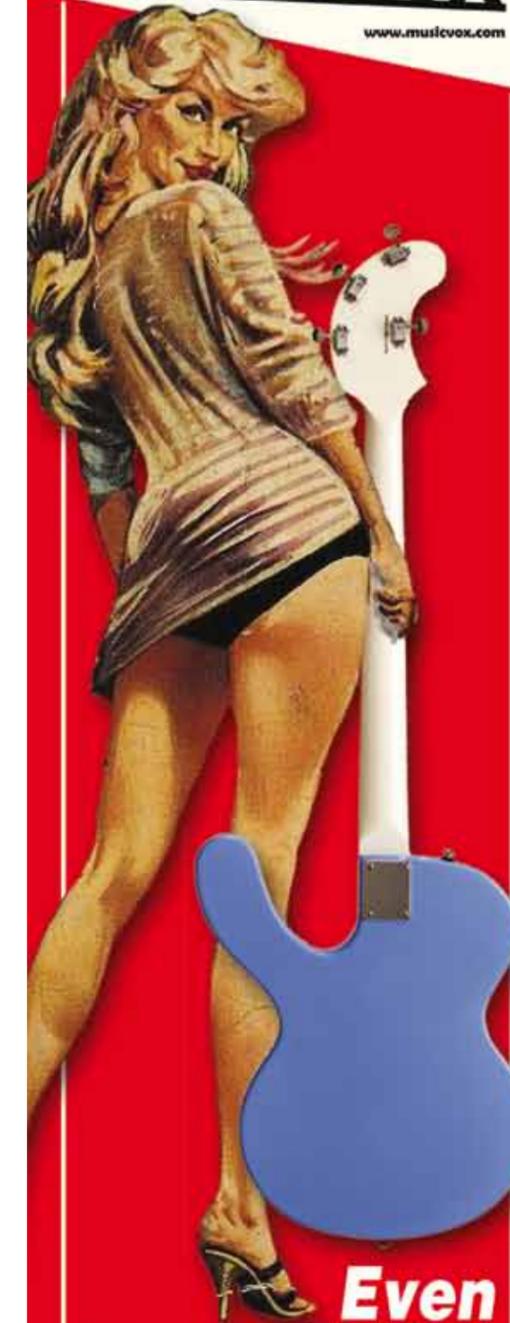
Stefan Fulde
Chefredakteur



She loved surf parties
...but she would only
surf at *YOUR* party
if you played a

MUSICVOX

www.musicvox.com



Even
From Behind
You Can Tell
A Winner!

www.MUSICVOX.com